

LEITUNG DES EPZ



CHEFARZT Dr. med. René Schubert

FA für Chirurgie / Spezielle Unfallchirurgie
FA für Orthopädie und Unfallchirurgie /
Spezielle Orthopädische Chirurgie
Notfallmedizin / Manuelle Medizin
D-Arzt



LEITENDER OBERARZT Dr. med. Axel Bernt

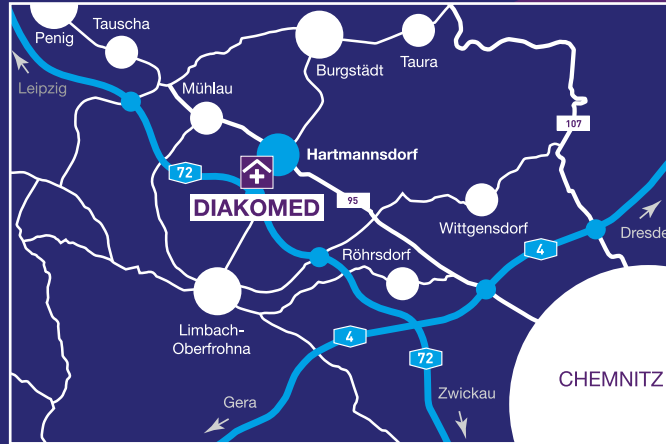
FA für Chirurgie / Spezielle Unfallchirurgie,
FA für Orthopädie und
Unfallchirurgie, Notfallmedizin

WEITERE ANSPRECHPARTNER

Oberärztin
Katja Kreher
FÄ für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Oberarzt
Dipl.-Med. Gerfried Grohs
FA für Chirurgie /
Spezielle Unfallchirurgie,
FA für Orthopädie und
Unfallchirurgie, Chirotherapie,
Notfallmedizin

Dr. Dirk Harlos
FA für Orthopädie, Chirotherapie,
Sportmedizin



Von der A72 kommend erreichen Sie unser Krankenhaus über die Abfahrten Chemnitz-Röhrsdorf, Hartmannsdorf und Niederfrohna.

DIAKOMED -
Diakoniekrankenhaus
Chemnitzer Land gGmbH

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
EndoProthetikZentrum Hartmannsdorf

Limbacher Str. 19 b
09232 Hartmannsdorf

Telefon: +49 3722 76-2200
Telefax: +49 3722 76-2862200
E-Mail: unfallchirurgie@diakomed.de

Die Anmeldung zur Sprechstunde und für
Operationen erfolgt über das Case Management:

Dana Mewes
Telefon: +49 3722 76-1408



www.diakomed.de

DIAKOMED
Diakoniekrankenhaus



ENDOPROTHETIK ZENTRUM

HARTMANNSDORF

DIAKOMED -
Diakoniekrankenhaus
Chemnitzer Land gGmbH

Im Verbund der
Stadtmission
Chemnitz



ENDOPROTHETIK ZENTRUM

LIEBE PATIENTINNEN UND PATIENTEN,

herzlich willkommen am Endoprothesenzentrum Hartmannsdorf.

Unsere Abteilung ist ein zertifiziertes EndoProthetikZentrum. Das EndoCert-Zertifikat ist ein Siegel, das von den größten deutschen Fachverbänden für Orthopädie verliehen wird und für mehr Transparenz und Patientensicherheit in der Endoprothetik sorgen wird. Seit Juli 2015 dürfen wir dieses Qualitätssiegel tragen.

Die Gelenkersatzoperationen von Knie- und Hüftgelenk stellen einen wesentlichen Schwerpunkt unserer Abteilung dar. Das Ärzteteam des EndoProthetikZentrums verfügt über eine langjährige Erfahrung bei der Implantation von Gelenkprothesen und sämtliche endoprothetische Eingriffe werden von Hauptoperateuren geleitet. Oft ist auch die Implantation von Hüftendoprothesen in einer minimalinvasiven Technik (AMIS) möglich.

Besonderes Augenmerk legen wir auf die Verwendung von bewährten Implantaten führender Hersteller, die durch ihre lange Haltbarkeit eine hohe Qualität bewiesen haben. Die Standzeit der Prothesen wird durch die Verwendung moderner Werkstoffe und Gleitpaarungen noch weiter optimiert.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

DER GELENKVERSCHLEISS

Die Arthrose ist eines der häufigsten orthopädischen Krankheitsbilder. Die Betroffenen leiden zunehmend unter Schmerzen und Bewegungseinschränkungen, die die Lebensqualität deutlich verschlechtern.

Mit unseren modernen Behandlungsstandards, die ständig an die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse angepasst werden, haben wir

uns zum Ziel gemacht, Schmerzfreiheit, einen Mobilitätsgewinn und die Verbesserung der Lebensqualität betroffener Patienten zu erreichen. Nicht in allen Fällen ist die Implantation eines künstlichen Gelenks erforderlich. Konservative Maßnahmen oder gelenkerhaltende operative Eingriffe können den Fortschritt des Gelenkverschleißes verlangsamen.

Welche Maßnahmen für Sie Erfolg versprechend sind, kann nur nach ausführlicher Diagnostik und eingehender Beratung entschieden werden. Hierzu empfehlen wir die Vorstellung in unserer Sprechstunde.

DER GELENKERSATZ

Ist Ihr Gelenk so stark geschädigt, dass medikamentöse Behandlungen und physikalische Therapien nicht mehr ausreichen, ist der künstliche Gelenkersatz das Mittel der Wahl. Wir entscheiden individuell nach Ihrer Gelenksituation und Knochenqualität, welche Endoprothese und welches Operationsverfahren für Sie am besten geeignet ist.

Neben der Erstimplantation von Gelenkprothesen entwickeln sich Wechseloperationen zu einem immer bedeutsameren Teil unserer Tätigkeit.

NACHSORGE

Nahezu alle Endoprothesen sind frühzeitig nach der Operation voll belastbar. Nach der Operation wird der Patient rasch unter physiotherapeutischer Anleitung mobilisiert. Um die postoperativen Schmerzen zu behandeln, steht ein sorgfältig konzipiertes Schmerzmanagement zur Verfügung. Nach einigen Tagen kann der Patient in die Rehabilitationseinrichtung entlassen werden, mit der unsere Klinik rechtzeitig Kontakt aufnimmt.

KOOPERATIONSPARTNER

Zur optimalen Betreuung und Behandlung unserer Patienten pflegen wir zahlreiche interne und externe Kooperationen.

Interne Partner

- Fachabteilung Radiologie
- Klinik für Anästhesie und interdisziplinäre Intensivmedizin
- Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie
- Klinik für Innere Medizin I
- Klinik für Innere Medizin II
- Physiotherapie
- Sozialdienst
- Labor

Externe Partner

- EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
- Zentrum für Histopathologie Chemnitz
- Klinik für Nuklearmedizin Klinikum Chemnitz
- Klinik für Radioonkologie Klinikum Chemnitz
- Mikrobiologie Klinikum Chemnitz

ENDOPROTHESEN-SPRECHSTUNDE

Unsere Sprechstunde findet jeden Dienstag bis Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr statt.

Bitte bringen Sie folgende Dinge mit:

- Chipkarte
- KH-Einweisungsschein bzw. Überweisungsschein vom Orthopäden oder Chirurgen (Überweisungsschein zum Röntgen vom Hausarzt)
- schriftliche Befunde / Medikationsplan
- Röntgenbilder / MRT / CT auf CD
- ggf. Unterlagen BG
- Prothesenpass, falls eine Prothesen-Wechseloperation ansteht